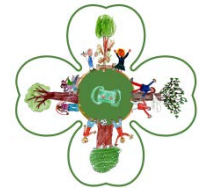




Konzept Einschulungsverfahren



In enger Zusammenarbeit mit dem Kindergarten in Goldenbek und dem Waldkindergarten bereitet die Grundschule schon zu Beginn des Schuljahres die Einschulung der nächsten Erstklässler vor. Um den Kindern einen möglichst reibungslosen Schulanfang zu ermöglichen, wird zu diesem Zeitpunkt besonders auf die sprachliche Entwicklung der Kinder geachtet.

September/Oktober

Die Schule bekommt die Listen der Kinder, die in ihrem Bereich schulpflichtig werden und gleicht sie mit den Kindern in den Kindergärten ab.

Oktober

Die Schule versendet Einladungen zur Schulanmeldung an die Erziehungsberechtigten aller schulpflichtigen Kinder. Darin steht auch der Termin für den Info-Abend und die Einschulungsuntersuchung im Gesundheitsamt in Bad Segeberg.

Oktober/November

In enger Zusammenarbeit mit den Kindergärten veranstaltet die Grundschule Goldenbek einen Informationsabend für die Eltern der zukünftigen ErstklässlerInnen.

Während die Eltern die Anmeldeformalitäten erledigen, lernen wir unsere neuen Schülerinnen und Schüler in einem 15minütigen Gespräch kennen.

Auch wenn ein Kind eine andere Schule besuchen soll, muss es zunächst bei uns angemeldet werden! Wir nehmen auch den Antrag auf abweichende Beschulung entgegen.

Die Kitas melden diejenigen Kinder, die bis zur Einschulung noch eine spezielle Förderung im sprachlichen Bereich brauchen. Das können sein:

- Kinder mit nichtdeutscher Muttersprache
- Kinder mit deutscher Muttersprache, die einen sehr geringen Wortschatz haben
- Kinder, die bestimmte Laute noch nicht richtig bilden können und noch nicht in logopädischer Behandlung sind.

Ziel ist es, alle Kinder bis zur Einschulung sprachlich möglichst fit zu machen.

November - Januar

Eltern, die ihr Kind vorzeitig einschulen lassen wollen, stellen einen informellen Antrag an die Schule.

Wir bitten darum, im Interesse des Kindes nicht nur die kognitive sondern auch ganz besonders die soziale Entwicklung des Kindes zu berücksichtigen.

November	Eltern, die vermuten, dass ihr Kind nicht am regulären Unterricht der Grundschule teilnehmen kann, stellen einen Antrag auf Überprüfung auf erhöhten Förderbedarf mit dem Schwerpunkt „geistige Entwicklung“ an die Grundschule.
Januar - April	Nach einem Beratungsgespräch führt das Förderzentrum Franz-Claudius-Schule, Bad Segeberg, ggf. die Überprüfung durch.
Januar	Eltern, die vermuten, dass ihr Kind eine Entwicklungsverzögerung hat, bedingt durch Frühgeburt, Krankheit, traumatisierende Erlebnisse, stellen spätestens jetzt einen Antrag auf Beurlaubung für ein Schuljahr. Die Schule leitet den Antrag an das Schulamt weiter. Bitte lassen sie sich im November bei der Schulanmeldung beraten!
Mai / Juni	Die Grundschule lädt die Kinder ein, die vorzeitig eingeschult werden sollen, um sich ein Bild vom Entwicklungsstand der Kinder zu verschaffen. Danach entscheidet die Schulleitung.
Juni / Juli	Die Klassenlehrerinnen der Eingangsklassen entscheiden nach Rücksprache mit den Erzieherinnen über die Zusammensetzung der neuen Klassen. Dabei werden Freundschaften berücksichtigt, wenn nicht andere Gründe dem entgegenstehen. Informationsabend für die Eltern der Einschulungskinder, durchgeführt von den zukünftigen Klassenlehrerinnen und der Schulleiterin. Die Kinder lernen in einer Schnupperstunde ihre neuen KlassenkameradInnen und ihre Klassenlehrerin kennen.
August / September	Einschulung in eine Klasse 1/2

Sie haben noch Fragen?

Rufen sie uns an!

Telefon 04553 778